

„Toodely doo“ (deutsch: „und tschüss“)

Dr. Francis Dixon, ein Baptistenprediger aus England, war im vergangenen Jahrhundert sehr bekannt für seine evangelistischen Dienste in Neuseeland und Australien. Eines Sonntag abends bat er einen Mann namens Peter zum Rednerpult, um ein persönliches Zeugnis von seiner Errettung zu geben.

Peter erzählte: „Ich war mit der königlichen Marine in Sydney, Australien stationiert. Eines Abends, ich ging gerade die Georgstraße hinunter, da stand plötzlich ein kleiner, alter, grauhaariger Mann vor mir und sagte:

„Entschuldigen Sie bitte, dürfte ich Ihnen vielleicht eine Frage stellen? Ich hoffe Sie fühlen sich nicht verletzt, aber – wenn Sie in dieser Nacht sterben würden, wüssten Sie, wo Sie die Ewigkeit zubringen? Die Bibel sagt uns, es wird entweder in der Hölle oder im Himmel sein, im Tod oder im ewigen Leben! Würden Sie bitte darüber nachdenken? Danke, - Gott segne Sie! Toodely doo – und tschüss!“ Peter sagte: „Niemand zuvor hatte mir jemand eine solche Frage gestellt und sie ging mir einfach nicht aus dem Kopf! Als ich kurz danach wieder zu Hause in England war, suchte ich einen Seelsorger auf, nahm Jesus Christus auf und wurde ein Gotteskind.“

Sieben Wochen später verkündigte Dr. Dixon das Evangelium in seiner eigenen Gemeinde. Er bat einen aus dem evangelistischen Team, seine Bekehrungsgeschichte mit den Zuhörern zu teilen.

„Vor einigen Jahren war ich mit der königlichen Marine in Sydney Australien. Eines Abends hielt mich auf der Georgstraße ein kleiner, alter, grauhaariger Mann an und sagte:

„Entschuldigen Sie bitte, ... eine Frage ... wenn sie sterben ... die Bibel sagt ... Würden Sie bitte darüber nachdenken? ... Gott segne Sie! Toodely doo!“ Später in England sprach ich mit einem gläubigen Geschäftsmann über mein Erlebnis. Ich akzeptierte Christus als Retter und Herrn meines Lebens.“

Einige Monate später evangelisierte Dr. Dixon in Perth, Australien.

Er sagte: „Ich möchte euch an etwas teilnehmen lassen, was ich erlebt habe, ...“ und er erzählte den Zuhörern von Peter und dem anderen Seemann. Ein Mann im Saal fing an, mit seinem Arm zu winken.

Dr. Dixon fragte: „Was gibt es?“

„Ich bin auch einer! Ich war in Sydney ... Georgstraße ... Toodely doo! Ich habe Jesus angenommen!“

Wieder in England hat Dixon die Erlebnisse weitergegeben und eine Frau stand auf:

„Dr. Dixon, ich gehöre auch dazu ... Sydney ... Toodely doo! Ich habe mich Jesus anvertraut!“

Auf der Leiterschaftskonferenz in Keswick berichtete Dixon und ein Pastor stand auf ...

„Ich bin ein Weiterer! ... Sydney ... Toodely doo! Habe Christus mein Leben anvertraut!“

Ein Jahr später war Dixon auf einer Missionskonferenz in Indien und teilte seine Erfahrungen mit. Ein Missionar erhob sich:

„Ich bin auch einer! ... Sydney ... Toodely doo! Bekehrt!“

Nach Monaten sprach Dixon auf einer Konferenz gläubiger Geschäftsleute auf Jamaika. Er erzählte seine Geschichte und ein Geschäftsmann stand auf:

„Ich bin auch einer! Toodely doo!“

Was meinst du, wohin Dixon dann ging? Er reiste nach Sydney. Dort sprach er mit einem gläubigen Geschäftsmann. Er erzählte ihm die Geschichte und fragte ihn: „Kennst du diesem Mann?“ „Ja sicher!“, war die Antwort, „jeder kennt Mr. Jenner! Er hat das über zwanzig Jahre lang gemacht. Seit er kürzlich aus dem Krankenhaus kam ist er jedoch sehr gebrechlich, und er ist fast blind.“ „Würdest du mich zu ihm bringen?“ fragte Dr. Dixon. „Natürlich!“, antwortete der Geschäftsmann.

Dixon stellte sich dem kleinen Mr. Jenner vor und erzählte die ganze Geschichte von einer Bekehrung nach der anderen. Der kleine, grauhaarige, alte Mann begann unkontrolliert zu weinen. Dixon war beunruhigt und fragte: „Entschuldigung, was ist los? Warum weinst du?“ Der kleine, grauhaarige, alte Mann antwortete: „**Es ist das erste mal in 23 Jahren, dass ich jemals davon gehört habe, dass jemand durch mein Zeugnis zu Christus gefunden hat!**“

ER WAR TREU !!! (So berichtet am 20. August 2000 in der PEOPLES CHURCH, Toronto, von Dr. David Epstein)

Du möchtest deinen Glauben weitergeben? Hier findest du viele kreative Ideen: glauben-teilen.com